



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1863

CCCLXI. Philipp Vinzelberg räumt seinen Vettern Drewes und Jürgen Vintzelberg einen Wiederkauf auf dem Gute in Garchow ein, am 16. October 1493.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56044](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56044)

CCCLXI. Philipp Vinzelberg räumt seinen Vettern Drewes und Jürgen Vinzelberg einen Wiederkauf an dem Gute in Garchow ein, am 16. October 1493.

Ick philippus vintzelberghe, waneftych to lutken fwechten, bekenne vnde betughe met mynen apen breue, dat ik vorwille mynen veddern drewes vnde Jurgen, broder, geheyten de vintzelberghe sodane gud, alz ik em yn gargow (sic!) affgekoff hebbe, to eynen rechten wedderkope vor negentych rynsche gulden, alzo verne, alzo sy dat gelt vor fyck hebben vnde dat nicht vp schaden weruen vnde dat nemant to gude kopen ofte lozen vnde yn duffen negelten dren iaren. Dat laue ik phylippus vintzelberghe vor my vnde myne eruen, Dyt so to holdende vnde nicht tho brekende, sunder Jengerleye behelp ofte hulperede. Des eyner bekantnyffe hebbe ik philippus vintzelberghe myne Ingefelgel laten hangen nedden an duffen breff, De ghegheuen vnde gefchreuen is Na der bort cristi vnser heren duzent vyrhundert, Darna yn den dre vnde negeligen jare, in sunte gallen daghe.

Nach dem Original. (Mittheilung des Herrn Geh. Reg.-Rathes von Werder.)

CCCLXII. Die von Vinzelberg verfaufen dem Vicar der Kirche St. Nicolai zu Stendal, seiner Magd und dem Hospital St. Elisabeth Heubungen in Garchow, am 9. März 1494.

Ick hans van vintzelberge, wanhaftich tho Stendal, Bekenne etc., Dat ik mydt wolbedachten mude vnde myt willen vnde fulborde myner brodere andreas vnde Jurgen vnde otten, wanhaftich to Soltwedel, vnde philippus, wanhaftich to lutken fwechten, geveddern, dar ik mede in samenden lehne sitte, alle gheheyten de van vintzelberge, Recht vnd redeliken vorkofft hebbe vnde vorkope in craft duffes breues deme werdigen heren, Ern merten Ruffte, vicario der kerken sunte Nicolaus to Stendal, vnde na syneme dode vrfule schonefeldes, de ytzundes syne maget ifs, vnd na orer beyder dode den armen luden to Sunte Elisabeth to Stendal teyn schepel roggen Jarliker Rente in deme dorpe to garchouw auer den hoff vnde houen, holte vnde wyfliche myt des haues tobehoringe, den gade frantzoysen nu tor tydt Bedryuet vnde Bewanet vnd alle syne nakomelinge, vier schepel roggen iarliker rente vnde auer den hoff, houen, holte vnde wifliche myt des haues tobehoringen, den otte schulde nu tor tydt bedryuet vnd bewanet vnde ok alle syne nakomelinge, sos schepel roggen iarliker rente etc. — Hyrvor heft my de ergnante Eren merten ruft wol to dancke vornuget vnd boreydet in eyner summen slosteyn ghude rynsche ghulden vnd achte stendalche schillinge, dede gantz vnd al in myn vnd myner eruen nuth vnd framen gewant vnd gekamen sint. Wolde ik ergnante hans van vintzelberge ofte myne rechte eruen sodane iarlike rente wedderkopen, des scole wy alle iar vulmechtich wesen etc. — Desses to merer wissenheit vnd grotter bekantnisse hebbe ik hans van vintzelberge sakeweldich myn Ingefelgel vnd ik andreas vnd jurgen, gebroder, vnd ik otto, wanhaftich to soltwedel, vnd ik philippus, wanhaftich to lutken fwechten, gevedderen, alle